
Freie Demokraten Limburg

FDP-FRAKTION LEHNT PLÄNE DES MAGISTRAT AB

25.08.2019

UMGESTALTUNG NEUMARKT FDP-FRAKTION LEHNT PLÄNE DES MAGISTRAT AB

In der Sitzung des Ausschusses auf dem Neumarkt und im Rathaus hat die FDP-Fraktion klar Position bezogen. Wir Freie Demokraten lehnen es ab, Millionen von Euro an Steuergeldern für solch eine fantasielose Planung auszugeben. Und wenn mit dieser Verschwendung von Steuergeldern auch noch der Verlust der Bäume auf dem Neumarkt verbunden ist, dann sagen wir ganz deutlich: Planung in die Tonne hauen und lässt den Platz wie er ist. Man kann diesen Platz mit wenigen Mitteln etwas ansprechender gestalten. Es würde schon reichen, attraktive und weniger dreckige Mülleimer sowie Sitzgelegenheiten aufzustellen. Schöne Fahrradständer – also nicht die, die wir bisher in Limburg haben, kann man auch mit wenig Geld erwerben. Warum dann auf dem Platz nicht einfach mal eine große Schautafel mit einer Karte der Innenstadt aufstellen. Das würde die Dauerfrage von Besuchern- wo geht es zum Dom? – erübrigen. Man könnte zB Michi Schmitt fragen, ob er eine solche Karte schön gestaltet. Und dann kann man den heimischen Gärtner Lorenz fragen, ob er nicht etwas begleitend gestalten könnte. Und mehr braucht es nicht. Wenn man das mal ohne Konzepte, Büros und Moderatoren macht, kostet das wenige Euro. **Was aktuell CDU und SPD gemeinsam mit dem Bürgermeister auf den Weg bringen wollen ist aus unserer Sicht die Verschwendung von Steuergeldern für eine fantasielose und piefige Gestaltungsidee. Der Platz präsentiert sich trist und fantasielos, wie die Grabenstraße wurde unter diesem Büro.**



Ja, es ist richtig, die FDP hat sich im Zusammenhang mit der Idee Tiefgarage dafür ausgesprochen, den Platz aufzureißen. Die Bäume wären natürlich betroffen gewesen. Das hat die Mehrheit im Parlament abgelehnt. Damit ist der Plan gestorben. Das ist Demokratie. Nur: Sowohl bei unserer Idee Tiefgarage als auch manch anderem Gestaltungsvorschlag aus dem Wettbewerb hätte es eine wirkliche Umgestaltung und neue Nutzungen für den Platz gegeben. Unter DIESER Prämisse, für einen wirklich neu gestalteten Neumarkt, wäre es aus unserer Sicht sachgerecht, über die Bäume nachzudenken. Und denen, die dies vorbringen sei auch gesagt: Unser Tiefgarage hätte eine wirkliche neue Platzgestaltung ermöglicht. So hätten zB all die Patienten für die

Praxen Parkmöglichkeiten gefunden. Und, und.

Im Ausschuss letzten Mittwoch wurden zwei Abstimmungen vorgenommen. **Die NNP hat leider nur über eine berichtet.** Der von der SPD vorgebrachte Vorschlag, mit Dutt & Kist weiter zugehen und damit auch die Platanen zu opfern, fand die Zustimmung der GroKO aus CDU und SPD. **Mit Nein gestimmt haben Grüne und FDP.** Die Linken waren nicht mehr da. Es gab dann an dem Abend einen Vorschlag aus dem Ortsbeirat, nicht mit Dutt & Kist weiter zu planen und die Umgestaltung des Neumarkt mit kleinen Mitteln anzugehen. Wir haben bekundet, dies mittragen zu können. Es ist aber bei uns üblich, so etwas in der Gesamtfraktion abstimmen. Deshalb haben wir uns dazu enthalten. CDU und SPD haben den Vorschlag niedergestimmt.

Am 3. September im Stadtparlament werden wir die Idee von Akteuren der SPD-Ortsbeiratsfraktion unterstützen. Vor allem aber werden wir die Pläne von Dutt & Kist ablehnen. Diese Verschwendung von Steuergeldern tut weh. Und es bringt Limburg kein Stück voran. Im Gegenteil. #limburgkannmehr #limburg21